

Anmeldung und Kontakt:

Stift Heiligenkreuz
Markgraf-Leopold-Platz 1
A-2532 Heiligenkreuz
+43-2258-8703-166

P. Roman Nägele OCist
p.roman@stift-heiligenkreuz.at
+43-664-6523838

Dr. Maria Gelew
mariagelew@hotmail.com
+43-1-8900448

Anmeldeschluss: 30. Juni 2017

Gebühren:

Anmeldegebühr* € 50,--
Kursgebühr € 250,--

Unterbringung im Stift:

- a) In Jugendräumen (bis 9 Pers.) € 6,--/Nacht
- b) Im Einzelzimmer € 18,--/Nacht
- c) Im Doppelzimmer € 12,--/Person

Verpflegung im Stift:

€ 19,-- pro Tag (F/M/A)

Zahlung: per Überweisung auf Konto:

Mag. Roman Nägele - Musikarchiv

IBAN: AT782020501000034049

BIC: SPBDAT21XXX

**Die Anmeldung ist nur gültig
mit eingezahlter Anmeldegebühr.*

Die Internationale Musikakademie „Ferdinand Rebay“

lädt zum dritten Mal in das Stift Heiligenkreuz ein, wo die alten Kunstschatze des Stiftes und die Landschaft des Wienerwaldes zur Kulisse eines Meisterkurses und Abschlusskonzertes werden. Bei dieser Musikakademie steht die Musik Ferdinand Rebays im Mittelpunkt. Rebay hat einen starken persönlichen Bezug zu Heiligenkreuz. Er war in Heiligenkreuz von 1890 bis 1894 Sängerknabe und hat hier seine grundlegenden Musikkenntnisse erworben. Viele Jahre später kam der Großteil seiner Werke hierher nach Heiligenkreuz.

Wir hoffen, dass viele junge Musiker aus unterschiedlichen Ländern zur 3. Ferdinand Rebay Musikakademie 2017 kommen, um die gewünschten Werke von ihm, zusammen mit Werken von anderen Komponisten, kennen zu lernen und zu studieren. Beim Abschluss-Teilnehmerkonzert vor Publikum – am 26. August 2017 um 16.00 Uhr im Kaisersaal des Stiftes – werden die jungen Musiker und Musikerinnen die einstudierten Musikstücke vortragen. So schaffen wir es allmählich, den Namen des österreichischen Komponisten Ferdinand Rebay bekannt zu machen und mehrere Werke von ihm zum Klingen zu bringen.

Dr. Maria Gelew
Künstlerische Leitung

P. Roman Nägele OCist
Leiter des Musikarchives



3. INTERNATIONALE MUSIKAKADEMIE FERDINAND REBAY

22. bis 27. 08. 2017
STIFT HEILIGENKREUZ

Dozenten:

Prof. Armin Egger – Gitarre

Prof Dr. Alexander Mayr – Gesang

Prof. Chia-Ling Renner-Liao – Flöte

Prof. Dr. Wolfgang Renner – Flöte

Prof. Dr. Maria Gelew – Liedinterpretation



Zisterzienserabtei Stift Heiligenkreuz | Musikarchiv

Prof. Armin Egger, Gitarre & Gesang

Geboren in Graz. Studium bei E. und H. Irmeler an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz und bei T. Walker an der Royal Academy of Music in London. Beide Studien schloss er mit den höchsten Auszeichnungen ab. Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe: Mailand, Riviera del Conero in Ancona, Int. Guitar Competition Stafford (GB), Comarca del Condado (Spanien), Vienna Int. Music Competition, „Int. Wettbewerb in Rust. Darüber hinaus wurde ihm 1999 in London von J. Bream der Julian Bream Prize der Royal Academy of Music verliehen. Konzerte als Solist und Kammermusiker in Europa, den USA, Taiwan, Peru, Brasilien, Palästina und Israel, darunter Konzerte mit dem Century Orchestra Taipeh, dem Radio-Symphonieorchester Wien und dem Wiener Kammerorchester unter der Leitung von Lord Yehudi Menuhin. Auftritte bei zahlreichen Festivals, u. a. Britten und die Briten und Junge Frühlingswoche (Wien), Internationale Gitarrenfestspiele Nürtingen (Deutschland), Guitar Festival Bolivar Hall (London), Strings Only (Zadar), Festival Internacional de Guitarra Lima (Peru). 2007 wurde Armin Egger von Radio Österreich 1 zum Musiker des Jahres der Steiermark gewählt. 2014 wurde er zum Associate of the Royal Academy of Music (ARAM) in London ernannt. Eggers Diskographie umfasst Solo- und Kammermusik-repertoires für Gitarre. Seine jüngste Solo-CD Hommage mit Werken von A.Barrios, C. J. Mertz, Fr. Tárrega und M. Castelnuovo-Tedesco, bei ARS Produktion erschienen, wurde von der Presse einhellig begeistert kommentiert. Armin Egger ist Gastprofessor an der Kunstuniversität Graz. Außerdem unterrichtet er am Grazer Johann-Joseph-Fux-Konservatorium und am Vienna Konservatorium, sowie an der jährlich stattfindenden Gitarrewoche Benediktbeuern (Deutschland)

Prof. Dr. Alexander Mayr, Tenor

Seine erste musikalische Ausbildung erhielt er im Rahmen der Wiener Sängerknaben. Er studierte Gesang zunächst an der Universität "Mozarteum" in Salzburg und schloss sein Studium an der Univer-

sität für Musik und darstellende Kunst in Wien mit dem Magistergrad ab. In den letzten Jahren war Alexander Mayr an vielen internationalen Bühnen engagiert. Er war Ensemblemitglied der Deutschen Oper am Rhein in Düsseldorf und gastierte u.a. an den Theatern in Innsbruck, Basel, Luzern, Lübeck, am Staatstheater Oldenburg, am Aalto Theater in Essen, an der Wiener Kammeroper, der Opera Zuid in Maastricht, am Opernhaus Köln und der Frankfurter Oper, beim Aldeburgh und Almeida Festival sowie bei dem Salzburger und Bregenzer Festspielen. Er konnte dabei mit namhaften Dirigenten und Regisseuren wie St. Soltesz, P. Keuschnig, J. Kallitzke, Chr. Loy, Br. Fassbaender, La Fura dels Baus oder Sir P. Ustinov zusammenarbeiten. Mit unterschiedlichen Konzertprogrammen war er u.a. im Wiener Konzerthaus, im Konzerthaus Dortmund, im Studio Ernest Ansermet in Genf oder im großen Saal des Salzburger Mozarteums zu hören. In den letzten Jahren widmete er sich auch verstärkt der wissenschaftlichen Forschung zur Gesangsphysiologie und Klangästhetik der Belcanto-Ära. Für sein künstlerisch-wissenschaftliches Doktoratsprojekt über eine vergessene Gesangspraxis der Belcanto-Tenöre wurde er mit Auszeichnung zum Dr.art promoviert. Alexander Mayr unterrichtet Gesang an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien und regelmäßig Meisterkurse u.a. am Institut für Gesang der Musikhochschule in Genf und im Rahmen der Sommerakademie Lilienfeld.

Prof. Chia Ling Renner-Liao, Flöte

Studium an der Taiwan Academy of Arts und Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien (Klasse Prof. W. Tripp). Solistin mit Orchestern wie: Wiener Musikhochschulorchester, Wiener Kammerorchester, NÖ Tonkünstlerkammerorchester, National Symphony Orchestra Taiwan, Taipei Centry Symphony Orchestra, Metropolitan Orchestra Taipei, Bohuslav Martinu Philharmonie, Sofia Philharmonie etc. Als Mitglied des Flötenduo Renner. Liao – Uraufführungen zahlreichen gewidmeter Werke und Konzerte im Rahmen des Klangbogen Wien, Bregenzer Festspiele, Musikwochen Millstatt

etc. Meisterkurse in Österreich, Taiwan, Bulgarien, Dozentin am Vienna Konservatorium und in der Internationalen Sommerakademie Lilienfeld.

Prof. Wolfgang Renner, Flöte

Studium an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien (Klasse Prof. W. Tripp) und Universität Wien (Rechtswissenschaft). Als Solist konzertiert mit folgenden Orchestern: NÖ Tonkünstlerorchester, Wiener Tonkünstlervereinigung, Taiwan Symphonie Orchestra, Taipei Centry Symphony Orchestra, Bohuslav Martinu Philharmonie, Sofia Philharmonie etc. Gründung des „Ensembles Passacaglia Wien“ und des Flötenduo Renner.Liao. Konzerte im Rahmen des Klangforum Wien, Bregenzer Festspielen, Musikwochen Millstatt, dem „Zeitgenössischen Herbst“ NÖ, dem International Formosa Arts Festival etc. Meisterkurse in Österreich, Taiwan, Bulgarien; Dozent am Vienna Konservatorium und der Internationalen Sommerakademie Lilienfeld.

Dr. Maria Gelew, Liedinterpretation

Absolventin der Bulgarischen Staatlichen Musikakademie. Seit 1970 unterrichtet an der Akademie für Musik, Tanz und darstellende Kunst in Plovdiv, Bulgarien. Seit 2000 Dozentin für Liedkunst, Vokalkammermusik und Klavierbegleitung bei der Sommerakademie Lilienfeld. Ab 2007 Lebensmittelpunkt und Arbeit in Wien. In den letzten 30 Jahren, gemeinsam mit der bulgarischen Mezzosopranistin L. Ilieva, viele Uraufführungen, zahlreiche Konzertauftritte in Europa, Japan und den USA, CD-, Rundfunk- und Fernsehaufnahmen. Gründerin und künstlerische Leiterin des Festivals „Österreichische Musikwochen“ in Bulgarien. Seit 2006, gemeinsam mit K. Tomiyama, Gründung des Konzertzyklus „Klingende österreichische Bibliothek“ in Wien. Ab 2012 Leiterin des „Wienerwald Orgelfest“ in NÖ. Seit 2013 Beschäftigung mit dem Anlass der österreichischer Komponisten Ferdinand Rebay im Musikarchiv des Stiftes Heiligenkreuz. 2014 Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich.